

Flugordnung

Modellfluggemeinschaft Heideflieger Hövelhof e. V.

Stand 12.02.2020

- Das Betreiben von Flugmodellen ist nur Mitgliedern der MFG Heideflieger Hövelhof e.V. erlaubt. Das Gesamtgewicht des Flugmodells darf **25 kg** nicht überschreiten. Gastpiloten dürfen nur mit Erlaubnis des Flugleiters und entsprechender Einweisung fliegen. Jeder Pilot muss eine Versicherung über den Deutschen Modellflieger Verband DMFV besitzen.
- Flugzeiten / Kategorie der Flugmodelle

Uhrzeit	Montag bis Freitag	Samstag	Sonntag
9:00 -12:00	1, 2, 3, 4	1, 2, 3, 4	2, 3, 4
12:00 -14:30	4	4	4
14:30 -19:00	1, 2, 3, 4	2, 3, 4	2, 4
19:00 bis Sonnenuntergang	4	4	4
Flugmodelle der Kategorie	Flugmodelle müssen folgende Bedingungen erfüllen		
1	Verbrenner und Elektromodelle bis max. 74 dB(A) in 25m Es dürfen maximal 2 Flugmodelle mit Verbrennungsmotor gleichzeitig betrieben werden. Beim Betrieb mehrerer Flugmodelle mit Verbrennungsmotor ist der o.a. Schallpegel wie folgt zu reduzieren: 2 Modelle - 5 dB (A) also max. 69 dB (A) je Modell / in 25 m		
2	Elektro-Flugmodelle die folgende Kriterien erfüllen: 1. Flugmodelle mit Elektroantrieb 2. eine maximale Propellerdrehzahl von 12.000 Upm 3. max. 74dB(A) in 25m		
3	Schleppmaschine mit Verbrennungsantrieb bis 74 dB(A), gemäßigtetes Fliegen wird vorausgesetzt		
4	Slow - Park - Shockflyer und leise Thermiksegler mit Elektroantrieb und Modelle ohne Antrieb		

- Am 1.11. jeden Jahres ruht der Flugbetrieb - Ausnahme reine Segelflugzeuge.
- Die Sicherung der Zuschauer erfolgt durch das Sicherheitsnetz, welches permanent ausgezogen ist.
- Es dürfen nur solche Flugmodelle betrieben werden, die aufgrund ihres technischen Zustandes sicher geflogen werden können. Sämtliche Modelle müssen ihren Besitzer ausweisen.
- Alle Neumodelle mit Verbrennungsmotor und Elektromodelle mit mehr als 3kg Abfluggewicht werden vor dem Erstflug gemessen und ein **Lärmpass** erstellt. Dieser ist bei jedem Betrieb des Modells vom Piloten mitzuführen. Bei Veränderungen am Modell, welche die Geräuschkulisse beeinflussen, ist der Pilot selbst dafür verantwortlich eine neue Messung durchführen zu lassen, und die Ergebnisse im Lärmpass zu vermerken.
- Das Starten und Landen von Flugmodellen ist in jedem Fall vorher laut anzusagen.
- Die Flugmodelle dürfen nur in einem Luftraum betrieben werden, der nicht weiter als **300 m im Halbkreis** beträgt.
- Die Bezugslinie für den Halbkreis ist das Sicherheitsnetz. Der Luftraum Nordost (Wäldchen) und West (Eichen) ist möglichst nicht zu überfliegen.
- Der Flugweg der Modelle ist so zu wählen, dass sie in Notfällen ohne Gefährdung von Personen und Sachen sicher gelandet werden können. Das Anfliegen von Personen und Tieren sowie das **Überfliegen** von Personengruppen ist untersagt (z. B. auch Kunstflugfiguren in Richtung der Zuschauer).
- Modellflugbetrieb** darf nur in Anwesenheit eines Flugleiters durchgeführt werden. **Flugleiter** werden die ersten beiden sachkundigen Piloten auf dem Platz. Sie tragen sich ins **Flugbuch** ein und vertreten sich gegenseitig. Verlässt einer der Flugleiter den Platz vorzeitig, ernennt er einen **Vertreter**. Die **Flugleiter** sind für die Einhaltung der Flugordnung verantwortlich und ihren Anweisungen ist unverzüglich Folge zu leisten.
- Auf der **Koldingsheide** darf nicht geparkt werden. Aus Sicherheitsgründen sind Hunde an der Leine zu führen.
- Bei Windrichtungen aus östlichen Richtungen haben alle Piloten auf der rechten Platzseite zu stehen, bei westlichen Windrichtungen auf der linken Platzseite,
- Es sind nur Fernsteuerungen mit 2,4 ghz zugelassen. Im Vorbereitungsraum darf mit Motorflugmodellen **nicht** per Fernsteuerung gerollt werden. Zum **Starten der Motoren müssen die Modelle gegen** Wegrollen gesichert werden und von den Zuschauern wegzeigen. Das Einstellen von Motoren, Reparaturen und ähnliche Arbeiten **erfolgen im Vorbereitungsraum und nicht auf der Start- und Landebahn**.
- Das tiefe Überfliegen der Start- und Landebahn ist verboten.
- Hubschrauber und HLG – Wurfgleiter sowie Multicopter sind in Absprache mit den Flugleiter erlaubt.
- Bei Veranstaltungen können die vorher genannten Bestimmungen teilweise außer Kraft gesetzt werden.
- Auf kameradschaftliches Verhalten innerhalb der Gruppe, ein gut nachbarschaftliches Verhältnis mit den in **der** Umgebung des Flugplatzes wohnenden Personen sowie den hier **tätigen** Forstfachleuten, wird größter Wert gelegt.

Der Vorstand